



## Herzlich willkommen

zum Gottesdienst  
mit unserem Bezirksältesten

*Wir begrüßen euch, liebe Konfirmationsjubilare,  
eure Familien und eure Gäste.*

*Jubiläumskonfirmanden feiern am 14. Juni 2026 -*

*Festgottesdienst in Kamen*

Im Jahr 2019 versammelten sich die Jubiläumskonfirmanden des Kirchenbezirks Hamm zum Festgottesdienst in Kamen-Heeren. Dann wurde diese schöne Tradition durch Corona unterbrochen. In diesem Jahr beglückwünschte Bezirksapostel Stefan Pöschel die Silber- und Goldkonfirmanden zu ihrem Jubiläum, verbunden mit der Einladung des Bezirksvorstehers zum Festgottesdienst nach Kamen.

Zum Beginn der Predigt erinnerte Bezirksältester Ralf Ermisch an die Konfirmationsworte vor 25 bzw. 50 Jahren und vertiefte diese. Goldkonfirmation: „Siehe, Gott ist mein Heil, ich bin sicher und fürchte mich nicht; denn Gott der Herr ist meine Stärke und mein Psalm und ist mein Heil“ (Jesaja 12, 2) und Silberkonfirmation: „...doch was ihr habt, das haltet fest, bis ich komme“ (Offenbarung 2,25).

### **Hinweise des Stammapostels zur Trinität Gottes**

Zunächst übermittelte der Bezirksälteste Gedanken aus dem Gottesdienst des Stammapostels in Stendal zum Trinitätssonntag, wo Gott Vater, Gott Sohn und Gott Heiliger Geist an einem Tisch sitzen und jeden einladen, an diesem Tisch Platz zu nehmen.

### **Bekümmertsein und Freude**

Dem Gottesdienst lag das Bibelwort aus Nehemia 8, 10b zugrunde: "Und seid nicht bekümmert; denn die Freude am Herrn ist eure Stärke." Der Bezirksälteste wies darauf hin, dass die Juden aus Jerusalem, die nach der Zerstörung ihrer Stadt größtenteils ab 597 v. Chr. nach Babylon verschleppt wurden und erst um 538 v. Chr., nachdem die Perser Babylon erobert hatten, wieder nach Jerusalem zurückkehren konnten. Angesichts der zerstörten Stadt wurden sie bekümmert und traurig. Doch Nehemia ermutigte sie darin, Hand anzulegen, die Stadtmauern aufzubauen und nach und nach die ganze Stadt. Bekümmertsein und Freude sind Elemente unseres menschlichen Lebens, machte der Bezirksälteste deutlich, doch wer weiter tätig ist, erlebt Gottes Nähe.

Mit schönen Predigtbeiträgen von zwei Goldkonfirmanden, Priester Schmeigel aus Hamm und Priester Nieszyka aus Unna-Massen sowie des Vorstehers, der die Festgemeinde auf das Heilige Abendmahl vorbereitete, endete ein freudiger und aufbauender Gottesdienst.

**15. Juni 2026**



